



Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.  
Wangen im Allgäu

# Guckloch

Nr. 4/2006

**Herbstfest**  
ohne Ehrenamt kein Verein

**„Echt Gut“**  
Eisbahn-Förderverein  
gewinnt Ehrenamtpreis

**Tag der offenen Tür**  
Sportinsel zum Kennenlernen



*Für jeden Biergenießer  
seine Spezialität – 11 Biere von*

# FARNY

*Weizenbiere  
und  
mehr...!*

*www.farny.de*

- › *Brautradition seit 1833*
- › *Älteste und größte Brauerei  
im Landkreis Ravensburg*
- › *Regionaler Marktführer  
bei Weizenbieren*
- › *Großveranstaltungen*
- › *Partyfass · Fan-Shop*



## Liebe MTGlerinnen, liebe MTGler,

ein ereignisreiches MTG-Jahr neigt sich wieder seinem Ende zu und es gilt, zurückzublicken auf die Aktivitäten des Jahres, aber es gilt in erster Linie Dank zu sagen, allen Mitgliedern, Ehrenamtlichen, Helfern und Mitarbeitern für die hervorragende Arbeit und Unterstützung in diesem Jahr. Ohne Ihre Mithilfe, wären die Projekte und Veranstaltungen nicht möglich gewesen. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön!

Wir erleben den seit Jahren wärmsten Herbst und Winteranfang und die MTG ruhige Monate zum Jahresende. Dennoch sind die letzten Wochen nicht weniger erfolgreich gewesen.

### Tag der offenen Tür

Am 24. September 2006 veranstaltete das Team der Sportinsel einen sehr gut besuchten Tag der offenen Tür, der mit rd. 70 neuen Mitgliedschaften endete. Das Team um die Geschäftsführerin hatte sich wieder etwas Besonderes einfallen lassen:

attraktive Einstiegsangebote und intensive Beratung durch einen Trainer oder eine Trainerin überzeugten viele Besucher, so dass ein beachtlicher Mitgliederzuwachs zu verzeichnen war.

### Helferfest

Der September begann mit einer besonders schönen Aufgabe für den Vorstand: Es galt, sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern mit einem Grillfest für den geleisteten Einsatz zu bedanken. Über 100 Ehrenamtliche nahmen die Einladung an und erlebten einen gemütlichen Abend mit interessanten Gesprächen.

### Herbstfest

Eine weitere ehrenvolle Aufgabe folgte für den Vorstand Anfang November: das alljährliche Herbstfest mit seinen Mitgliederehrungen stand an. Es erfreut immer wieder, wie viele Menschen auch in der heutigen Zeit bereit sind, sich langjährig ehrenamtlich einzubringen und einen Verein somit am Leben zu halten.

### Vereinsratsitzung:

#### Kein zweiter Baustein 2006

Was wir mehrfach in den letzten Ausgaben angekündigt hatten, ist durch die Zustimmung in der Vereinsratsitzung vom 28. November 2006 nun offiziell: Aufgrund der positiven wirtschaftlichen Entwicklung der Sportinsel entfällt die Einziehung des 2. Bausteins für 2006. In der Vereinsratsitzung wurden ansonsten aktuelle Themen ausgetauscht: Die Arbeit in den Abteilungen läuft sehr positiv. Der neue Internetauftritt wurde vorgestellt. Hier bit-

tet die Geschäftsführung um die Zusendung von Artikeln, Terminen, Informationen. Ein solches Medium lebt von der Aktualität und Attraktivität der Inhalte. Informationen zum wirtschaftlichen Stand 2006, dem Budgetplan 2007 sowie dem Thema Versicherungen rundeten das Programm ab.

### Wechsel beim Sportlichen Leiter

Ein Wehmutsstropfen im ansonsten erfolgreichen Herbst war die Kündigung von Alfons Burkert als Sportlicher Leiter. Dem Vorstand und Alfons Burkert ist es in konstruktiven und guten Gesprächen gelungen, die Erfahrung und Kompetenz von Herrn Burkert für den Hauptverein zu erhalten. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 5.

### Vorstand

Der Vorstand hat seit der letzten Jahreshauptversammlung alle Positionen besetzt. Ich erlebe ein sehr vertrauensvolles Miteinander, gutes Klima und viel Engagement. Es freut mich sehr, dass ich meine Ideen und meine Zeit in die MTG einbringen kann und darf.

Vorstand und Geschäftsführerin werden sich auch im Januar des neuen Jahres wieder zu einer ganztägigen Strategiesitzung treffen, um die anstehenden Themen und größeren Projekte zu planen.

Ihre

## Inhalt :

Neues aus der Sportinsel .....	5
Tag der offenen Tür .....	6
Gewinner Sportinsel .....	7
Jugendrat.....	7
Plakatwettbewerb .....	8
Fechten .....	11
Volleyball .....	12
Basketball .....	14
Sportinselsekurse .....	15
Herbstfest .....	18
Eisbahn .....	20
Freizeit Sport Spiele .....	22
Judo.....	23
Indiaca .....	23
Turner .....	24
Kegeln Stadtmeisterschaft .....	26
Handball .....	27
Leichtathletik I .....	28
Leichtathletik II .....	29
Bunt gewürfelt .....	30

## Impressum

"Guckloch" - Vereinszeitschrift der  
Männerturngemeinde Wangen

Erscheinungsweise 4 x jährlich  
Auflage: 2.000 Exemplare

### Herausgeber

MTG Wangen 1849 e. V.  
Argeninsel 2, 88239 Wangen  
Tel. 07522/2412

e-mail: info@mtg-wangen.de

### Redaktion

Mareike Schülting, Simon Jäck

### Layout

Wolfgang Rosenwirth

### Fotos

Simon Jäck, Roland Kübler, SWolfgang  
Rosenwirth, Mareike Schülting, Susi  
Weber, privat

### Anzeigen

MTG Sportwerbungsgesellschaft bR  
Argeninsel 2, 88239 Wangen

### Druck

TIS Druckservice Thorsten Gapp

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag  
enthalten.

Redaktionschluss für die nächste  
Ausgabe ist am 17. März 2007

the better way

Wir bieten Ihnen:

- Datenrettung
- Datenübertragung auf Neu-Rechner
- Einrichtung Ihres Internetzugangs
- Servicearbeiten an Ihrem PC
- Natürlich reparieren wir auch Fremdgeräte
- Virenentfernungen und Updates
- Vor-Ort Einsätze bei Ihnen, um Ihre alltäglichen PC-Probleme zu lösen

**MSW**  
**NET SOLUTIONS**

Computer

Zubehör • Software

Internet

Ihr Partner für

**SOFTWARE**

**HARDWARE**

**NETZWERKTECHNIK**

und individuelle Softwarelösungen

Dipl.-Ing. Alexander Skibicki & Dipl.-Inf. Martin Skibicki  
Karl-Hirnbein-Strasse 2, D-88239 Wangen im Allgäu  
Telefon 07522/909997, Telefax 07522/909998  
info@msw-netsolutions.de, www.msw-netsolutions.de



Stadtmetzgerei  
Inh.:  
Andreas Kiechle

# BLASIER

...ehrlich gut!

# VIA SATELLIT

BRINGEN WIR IHNEN GUTE LAUNE INS HAUS



Lindauerstr. 10-12  
88239 Wangen  
Tel. 07522-910044  
Fax 07522-910045

TV  
HIFI  
VIDEO  
WOLFRUM  
FUNKTECHNIK  
SICHERHEITS-  
TECHNIK



CITROËN Autohaus

**PRINZ**  
AUTOHAUS GmbH

Erzbergerstr. 21  
Wangen im Allgäu  
Telefon 0 75 22 / 40 99

**CITROËN**  
Die Kraft der Kreativität

wir schützen  
und verschönern



**hans werner**

maler + autolackierbetrieb  
im urtel 21

88239 wangen im allgäu  
tel. 07522 /2551

# Sportinsel I

## Kündigung von Alfons Burkert

**„Über jeder Veränderung schwebt der Hauch des Unbegreiflichen“**

Am 18.10.2006 hat Alfons Burkert, unser langjähriger Sportlehrer und bisheriger Sportlicher Leiter der Sportinsel, aus persönlichen Gründen sein Arbeitsverhältnis gekündigt. Vorausgegangen waren intensive Gespräche zwischen Alfons Burkert und dem Vorstand.

Aufgrund dieser Kündigung hat der Vorstand in der Schwäbischen Zeitung und im Internet die Stelle des Sportlichen Leiters der Sportinsel (Vollzeit / Teilzeit) neu ausgeschrieben. Die bisher eingegangenen Bewerbungen sind sehr vielversprechend, so dass wir davon ausgehen können, die Stelle kurzfristig wieder qualifiziert besetzen zu können.

Nachdem sich Alfons Burkert an den Vorstand gewandt hat, um über die Rahmenbedingungen einer Fortsetzung seines Arbeitsverhältnisses zu beraten, haben wir ihm die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung eröffnet. Die Verhandlungen sind hier allerdings noch nicht ganz zu Ende geführt worden.

Aufgrund seiner Erfolge in den letzten Jahren, insbesondere in der Leichtathletik-Abteilung und seiner langjährigen Tätigkeit für die MTG, war es für uns selbstverständlich, trotz der ausgesprochenen Kündigung nach Möglichkeiten der Zusammenarbeit für die Zukunft zu suchen. Gerade vor dem Hinter-

grund der aktuellen sportlichen Erfolge der Leichtathleten der MTG war es uns wichtig, sofern möglich, eine Kontinuität in der Betreuung zu gewährleisten.

Der neue Sportliche Leiter der Sportinsel wird auf jeden Fall auch im allgemeinen Vereinssport tätig sein. In Abhängigkeit des Verhandlungsergebnisses mit Alfons Burkert wird der Sportliche Leiter auch einen Teil der Vereinsverwaltung übernehmen, um die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle zu unterstützen und die Geschäftsführerin zu entlasten.

Dies bezieht sich sowohl auf die Verwaltungstätigkeit als auch auf die Vertretung bei Abwesenheit der Geschäftsführerin. Wir müssen hier dem Umstand Rechnung tragen, dass sich der Verein in den letzten zwei Jahren um ca. 500 Mitglieder vergrößert hat.

Leider können wir Ihnen in diesem Guckloch noch nicht den neuen Sportlichen Leiter der MTG-Sportinsel vorstellen.

Wir werden dies aber umgehend tun, sobald die Entscheidung gefallen ist.

Wir sind der Meinung, dass wir mit dieser Lösung einen überwiegenden Teil der Wünsche aller Beteiligten erfüllen können. Insbesondere ist es uns wichtig, dass damit wieder die Normalität bei der MTG Einzug hält und unser Schiff wieder „volle Fahrt voraus segelt“.

*Andreas Middelberg*  
1. Vorsitzender

# Sportinsel II

## Neuigkeiten

**Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Rückblickend können wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Alle Planzahlen, die sich das Sportinsel-Team vorgenommen hat, wurden eingehalten. Somit wurde das große Ziel: „Wegfall des 2. Bausteins in 2006“ erreicht.**

Nicht nur der Blick zurück steht in den letzten Wochen des Jahres im Vordergrund. Wir richten den Blick schon wieder nach Vorne. Hier die wichtigsten Ausblicke:

### Mehrwertsteuer-Erhöhung

Auch uns betrifft die Mehrwertsteuer-Erhöhung von 16 auf 19 % in einzelnen Bereichen der Sportinsel. Vor allem im Bistro können wir bei unseren aktuellen Preisen die Erhöhung nicht „schultern“. Haben Sie deswegen Verständnis, dass wir ab dem 1. Januar die Preise erhöhen werden. Alle Sportinsel-Kunden werden außerdem durch entsprechende Bekanntmachungen in der Sportinsel informiert.

### Neue Sportliche Leitung

Sie haben es bereits mehrfach gelesen: in den letzten Wochen haben sich der Vorstand der MTG und die Geschäftsführung mit der Suche nach einer neuen Sportlichen Leitung beschäftigt. Voraussichtlich ab dem 1. Februar wird die Sportinsel unter einer neuen Leitung stehen.

### Längere Öffnungszeiten am Sonntag

Die Testmonate in der Sportinsel haben es bewiesen: die Sportinsel-Besucher wünschen sich nicht nur längere Öffnungszeiten am Sonntag, sondern sie nutzen auch das verlängerte Angebot.

Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, die Sportinsel über die Wintermonate am Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr zu öffnen.

### Neue Fitnessgeräte

Aufgrund der großen Nachfrage bei den Indoor-Cycling-Kursen wurden kurzfristig noch mal zwei Räder angeschafft. Aber auch im Fitnessbereich sind neue Geräte in Planung. Zusammen mit der neuen Sportlichen Leitung werden wir Ende Januar/ Anfang Februar Entscheidungen bezüglich Neuanschaffungen treffen und Ihnen neue oder verbesserte Trainingsmöglichkeiten bieten.

**Im Namen des gesamten Sportinsel-Team möchte ich mich für die tolle Zusammenarbeit und das Vertrauen im Jahr 2006 bedanken.**

*Mareike Schülting*

# Sportinsel III

Tag der offenen Tür

Am 24. September fand in der Sportinsel zum dritten Mal ein Tag der offenen Tür statt. Nach dem unglaublichen Erfolg im Jahr 2005 mit 64 Neumitgliedschaften an diesem Tag, war man in der Geschäftsstelle um Mareike Schülting sehr gespannt, ob der Tag der offenen Tür im Jahr 2006 ähnlich erfolgreich werden würde.



Läuft auch alles?....

## Das Einsteigerpaket war begehrt

Wie im Vorjahr wurde auch dieser Septembertag vom Wettergott mit Glück beschert. Den ganzen Tag Sonnenschein und

so kamen wieder mehr als 300 Besucher in die Sportinsel gepilgert. Einziger Unterschied: dieses Jahr kamen einige, die es speziell auf das Einsteigerpaket des Tages abgesehen hatten. Ein Mitglied: „Nach meiner Sommerpause habe ich extra nur darauf gewartet, am „Tag der offenen Tür“ mit den Vergünstigungen wieder einzusteigen!“

## Spezielle Schulung für die Sportinsel Mitarbeiter

Am Eingang wurden die Besucher wiederum von Vorstandsmitgliedern begrüßt und bei Interesse durch die Räume der Sportinsel geführt. Manchen merkten die zuständigen Trainer sofort an, wenn Interesse an einer Mitgliedschaft bestand und so kam man bei Kaffee und Kuchen schnell auf die notwendigen Modalitäten.

Im Vorfeld wurden die Mitarbeiter der Sportinsel speziell für diesen Tag geschult und über den Tag verteilt wechselten sich 28 Mitarbeiter der Sportinsel ab, um die Besucher mit der notwendigen Betreuung und Unterhaltung abzudecken. In der Lothar-Weiß Halle wurde eigens eine Kinderbetreuung eingeführt, die großer Resonanz gegenüberstand.

## Ein sensationeller Tag

Nach dem unglaublichen Erfolg im letzten Jahr, konnte sich niemand der Verantwortlichen einen ähnlichen Absatz vorstellen, aber die Zahlen aus dem Vorjahr wurden sogar noch



Der Andrang war groß

übertrafen. Mit 72 Neumitgliedern wurde der Rekord eingestellt. Geschäftsführerin Mareike Schülting: „Dieser Tag war

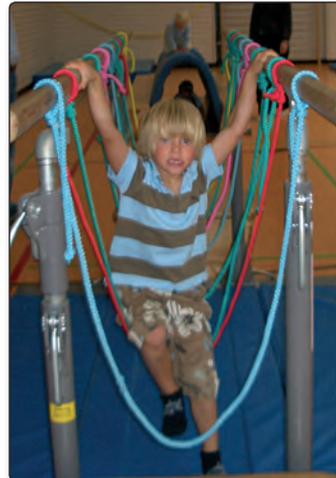
für uns sensationell. Ich habe nicht damit gerechnet. Mein Team hat überragende Arbeit geleistet und wir können stolz auf uns sein.“ An diesen Zahlen kann man erkennen, dass sich die Sportinsel innerhalb des Einzugsgebietes in und um Wangen zu einem erfolgreichen Fitnessstudio entwickelt hat.

## Kein zweiter Baustein

Die Planzahlen für das Jahr 2006 konnten durch die Neugewinnung der Mitglieder eingehalten werden und so kann auf den zweiten Baustein im Jahr 2006 verzichtet werden.

Das Team der Sportinsel möchte sich noch einmal bei allen Besuchern bedanken, die diesen „Tag der offenen Tür“ zu einem wunderbaren Ereignis gemacht haben.

Simon Jäck



Die kleinen Besucher konnten sich in der Lothar-Weiß Halle austoben

## Gewinner

Verleihung der Preise am „Tag der offenen Tür 2006“

Am Montag, den 2. November fand in der Sportinsel die Verleihung der Preise vom Tag der offenen Tür statt. Drei Gewinner wurden aus insgesamt über 250 Losen ausgewählt. Für den Abschluss einer Mitgliedschaft gab es je nach Laufzeit bis zu 5 Lose pro Person.

Training“ in der Sportinsel kam Dieter Armbrust (links). Somit kann er von seinen 18 Monaten ein sechstel umsonst in der Sportinsel trainieren.

Auf Nachfrage der Redaktion bestätigten alle Gewinner, dass ein großer Grund für die Wahl der Sportinsel die Nähe



Ulla Fischer mit den Gewinnern am Tag der offenen Tür

Ulla Fischer konnte den glücklichen Gewinnern die Preise überreichen und anschließend zu einem Glas Sekt einladen. Der Dritte Platz ging an Ulrike Schnitzer (rechts). Die dafür vorgesehene 10er Karte nahm sie dankbar an. Auf den Zweiten Platz kam Reinhard Scherer. Über die Pulsuhr freute er sich sehr, denn eigentlich wollte er sich im Shop der Sportinsel selbst schon eine zulegen. Auf den Ersten Platz und somit in den Genuss „Drei Monate freies

zur Stadt und den umliegenden Stadtgebieten war.

Nach sieben Wochen mit mindestens zweimaligem Training in der Sportinsel sind sich ebenfalls alle einig, dass die Atmosphäre in der Sportinsel einen unvergleichlichen Charakter hat. Die Betreuung durch das kompetente Team bringt ebenso den Spaß, wie die familiäre Stimmung unterhalb der Mitglieder.

Simon Jäck

## Jugendrat

Auf den Fußstapfen von Schumi

**Seit September diesen Jahres gibt es in der MTG endlich wieder einen Jugendrat. Ins Leben gerufen wurde dieser von unserem Jugendvorstand Stefan Rosenwirth mit der tatkräftigen Unterstützung von Ursel Loss und Beatrice von Brauchitsch.**

In einem ersten Treffen in der Sportinsel begrüßte man die insgesamt 20 Jugendlichen aus neun verschiedenen Abteilungen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden die Ziele, Aufgaben und Interessen eines Jugendrates diskutiert. Nachdem man einige wichtige Punkte gesammelt hatte, denen man in Zukunft nachgehen will, kam der Vorschlag für einen Jugendrat-Ausflug zum besseren Kennenlernen der Mitglieder aus den verschiedenen Abteilungen. Man einigte sich einstimmig zum Kartfahren zu gehen.

Am Freitag, den 13. Oktober, trafen sich dann 15 Jugendratmitglieder an der Argenhalle und alle hofften, dass der so viel besagte Freitag, der 13. keine Auswirkung auf das Kartfahren

haben würde. Die Strecke in der Memminger Karthalle wurde für eine Stunde gemietet, was bedeutete, dass jeder genügend Zeit haben sollte um sich auszutoben. Als erstes durften die Jungs für eine viertel Stunde auf die Strecke und hier wurden sich sehr harte Duelle geliefert. Die Mädels konnten sich hier einiges anschauen und prägten sich die Strecke schnell ein, so dass sie genau wussten wie sie in die Kurven fahren mussten. Etwas verhalten gingen sie nun die zweite Viertelstunde an. Allerdings trauten auch sie sich von Runde zu Runde mehr, das Gaspedal durchzudrücken. Sodass man fast keinen Unterschied mehr zu den Jungs aus dem ersten Durchgang merkte. Im dritten und vierten Durchgang waren dann Mädels und Jungs gemischt auf der Strecke und hier zeigte sich dann schließlich doch, dass die Jungs etwas überlegen waren. Allerdings muss dazu gesagt werden, dass alle Mädels im Gegensatz zu den Jungs zum ersten Mal in solchen Karts gesessen sind



Der neu gegründete Jugendrat

und es so dann doch eine tolle Leistung von ihnen war. In die Fußstapfen eines Michael Schumachers sind vor allem unsere drei Leichtathleten Christoph Schmidt, Fabian Müller und Marvin Magg getreten, die durch die schnellsten Rundenzeiten herausstachen und somit bewiesen haben, dass sie nicht nur auf der Tartan-Bahn zu den Schnellsten gehören.

Alles in allem war dieser Ausflug auf jeden Fall ein voller Erfolg, weil es ja auch darum ging sich etwas auszutauschen, wovon auch alle Jugendlichen in den Pausen und auf der Fahrt redlich Gebrauch machten.

Eine weitere Sitzung wird jetzt geplant, wo dann weitere Aktivitäten und Aktionen des Jugendrats geplant werden.

Stefan Rosenwirth



S' Kinderlädele

Baby- und Kinderbekleidung

Zunftausgasse 5  
88239 Wangen im Allgäu  
Telefon (07522) 1696



## Plakatwettbewerb

# 12. Wangener Altstadtlauf mit Hockete

unter dem Motto:

## „Sport und Kunst“

Wie jedes Jahr ruft die MTG alle Interessierten und Künstler auf, „das“ Plakat für den „Wangener Altstadtlauf“ zu gestalten. Wichtig ist der Bezug zwischen der Wangener Altstadt und dem Laufsport.

Der Wangener Altstadtlauf ist innerhalb 11 Jahren zu einer beliebten Veranstaltung geworden vor allem die Entwicklung des Altstadt-Stolperer von 0 auf 1200 Teilnehmer innerhalb 5 Jahren ist ein großer Erfolg. Er soll Anfänger ans Laufen heran führen. Wenn man beim Altstadt-Stolperer mitläuft, kann man sich vorstellen, wie es bei einem Großstadt Marathon zugeht.

12 verschiedene Plakate und T-Shirts die es zum 12. Lauf gibt, veranlassen uns den bisher teilnehmenden Künstlern meinen besonderen Dank auszusprechen.

**Es gibt Sammler, die alle Plakate und T-Shirts besitzen und die sehr stolz darauf sind.**

### Das Plakat muß folgende Punkte in Textform enthalten:

- 12. Wangener Altstadtlauf und MTG Altstadt Hockete (MTG Logo kann bei der MTG Geschäftsstelle angefordert werden)
- Termin: 16.06.2007 ab 15.00 Uhr
- Plakat Größe DIN A 3

Die Jury besteht aus dem Organisations-Team des Altstadtlaufes und prämiert die Entwürfe wie folgt:

1. Preis	100 €
2. Preis	75 €
3. Preis	50 €

Die Arbeiten der Künstler sind nicht urheberrechtlich geschützt, sämtliche Rechte gehen auf die MTG Wangen über.

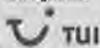
**Einsendeschluß:** Sa. 21. Januar 2007 bei Otto Joos, Metzgerei, Brotlaube 4, 88239 Wangen im Allgäu.

**Infos unter:** Tel. 07522/914967 oder per Email [mtg.wangen@t-online.de](mailto:mtg.wangen@t-online.de).

**Plakat Prämierung:** Dienstag 30. Januar 2007 um 19.00 Uhr in der MTG Sportinsel, Argensinsel 2

**Alle Künstler sind dazu herzlich eingeladen.**

Bei Neukauf.  
Inklusive 1 Tag TUI  
Urlaub geschenkt.\*\*



## All-Inclusive ab 99,-\* monatlich

Das  
All-Inclusive-Paket\*\*\*



Tour-Ausstattungspaket

0,9%

effektiver Jahreszins\*\*\*



Kfz-Vollkasko

2+2

Jahre Garantie-  
verlängerung



Kreditabsicherung auch  
bei Arbeitslosigkeit



4 Jahre Wartung und  
Inspektion kostenfrei\*\*\*



## Urlaub beginnt jetzt vor der Haustür. Die Tour-Sondermodelle.

Noch nie war es leichter, in Urlaubsstimmung zu kommen: Dank der Volkswagen Tour-Sondermodelle wird jede noch so kurze Fahrt zum entspannten Ferienerlebnis. Drei Sehenswürdigkeiten stehen Ihnen zur Auswahl: der Polo Tour mit serienmäßigem Elektronischen Stabilisierungsprogramm (ESP) und der Golf Tour mit vielen Extras wie dem ParkPiloten und Nebelscheinwerfern; dem steht der Golf Plus Tour – dank wertvoller Extras wie Geschwindigkeitsregelanlage und Multifunktionsanzeige – natürlich in nichts nach. Das sind wirklich heiße Angebote, aber in allen Modellen ist die Wohlfühl-Temperatur dank der Klimaanlage „Climatic“ genauso inklusive wie die Radioanlage.

Da jede noch so große Reise mit einem kleinen Schritt anfängt, vereinbaren Sie doch einfach eine unverbindliche Probefahrt bei Ihrem Autohaus Wanner.



- \* Am Beispiel Polo Tour bei 1,9% effektivem Jahreszins in Verbindung mit Kfz-Vollkasko, Neuwagen-Anschlussgarantieversicherung und Kreditabsicherung auch bei Arbeitslosigkeit.
- \*\* Den Gutschein erhalten Sie bei Kauf eines Tour-Sondermodells bei Ihrem teilnehmenden Volkswagen Partner. Einsetzbar für Reisen der Marke „TUI“ des Veranstalters TUI Deutschland GmbH, mit Ausnahme des Kataloges „Städte erleben“. Gilt für alle mitreisenden Vollzahler (für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer) bei Neubuchung einer Reise mit mindestens sieben Übernachtungen bei Eigenanreise oder mindestens 14 Übernachtungen bei Pauschalreisen inklusive Anreise. Die Berechnung erfolgt auf Basis der angegebenen Preise für Verlängerungstag bzw. -woche. Einlösbar für Buchungen bis 31.03.2008. Weitere Informationen unter 01802/995511.
- \*\*\* Am Beispiel des Golf Tour bzw. Golf Plus Tour bei 0,9% effektivem Jahreszins in Verbindung mit Kfz-Vollkasko, Neuwagen-Anschlussgarantieversicherung und Kreditabsicherung auch bei Arbeitslosigkeit, plus 4 Jahre kostenlose Wartung, max. 3 Inspektionen lt. Serviceplan bis 100.000 km. Zusatzleistungen befristet auf die Laufzeit des Finanzierungsvertrages.
- \*\*\*\* Nähere Infos dazu und zu Anzahlung und Schlussrate bei uns oder unter [www.volkswagenbank.de](http://www.volkswagenbank.de). Ein Angebot der Volkswagen Bank für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderabnehmern. Bitte beachten Sie, dass sich der im Angebot enthaltene Versicherungsbeitrag aufgrund der steigenden Versicherungssteuer zum 01.01.2007 erhöhen kann. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

**AUTO  
WANNER**

Erzbergerstr. 5 · 88239 Wangen  
Tel. 07522/9760-0 · Fax 07522/9760-50  
[verkauf@auto-wanner.de](mailto:verkauf@auto-wanner.de) · [www.auto-wanner.de](http://www.auto-wanner.de)



Apparatebau GmbH



Tank GmbH

Edelstahlbehälter für weltweite Pharmakonzerne  
für die Herstellung hochwertiger Medikamente



Alfred Bolz Apparatebau GmbH  
Tel. 07522 - 91 61-0

Isnyer Straße 76 | 88239 Wangen

Edel Tank GmbH  
Tel. 07522 - 70794-0

[www.bolz-edel-tank.de](http://www.bolz-edel-tank.de)

# Fechten

## Bezirkswanderpokal

Am Samstag, dem 25. November 2006 haben die MTG-Fechter Steffen Laible (Säbel), Hannah Delle (Damenflorett), Marek Stietenroth (Herrenflorett), Jutta Altenöder (Damendegen) und Stefan Reichart (Herrendegen) bei den gemischten Meisterschaften um den Bezirkspokal in Wangen einen guten zweiten Platz belegt.

Dieses Pokal-Turnier wird als Stafette ausgetragen, wobei der erste Fechter auf fünf, der zweite das Ergebnis des ersten übernimmt und auf zehn Treffer ficht usw. - also unter Umständen mit einem Rückstand beginnen muss.

### Ertser Wettkampf

Schon im ersten Wettkampf der Wangener Fechter deutete sich eine große Überraschung an. Die als Pokalverteidiger gestarteten MTGler konnten mit nur einem Treffer Unterschied gegen die Kombinationsmannschaft MTG Wangen/TSV Lindau (Damen- und Herrendegen) gewinnen. Neben den Wangenern Bernhard Bährle (Säbel), Patricia Bosch (Damenflorett) und Jahn Bucher-Straub(Herrenflorett) starteten in dieser Mannschaft zwei TSVler im Degen.

Insbesondere Jutta Altenöder und Stefan Reichart ist es zu verdanken, dass ein Rückstand von acht Treffern noch wettgemacht werden konnte.



Wettkampf in der Lothar-Weiß-Halle

### Zweiter Wettkampf

Im zweiten Wettkampf gegen den TSV Tettngang II war dann die Überraschung perfekt. Während die Wangener auf Grund der Leistungen von Jutta Altenöder und Steffen Laible bis zum vierten Gefecht den Kampf noch ausgeglichen gestalten konnten, gab es gegen den starken Degenfechter Marius Byl vom TSV keine Chance.

Damit zeichnete sich ab, dass Wangen den im vergangenen Jahr errungenen Pokal nicht verteidigen konnte. Während die MTG gegen den TSB Ravensburg und den TV Kaufbeuren

bieten, so dass die Niederlage deutlich ausfiel.

### Drei Siege

Dass die MTG mit drei Siegen trotzdem noch Platz zwei belegte, lag daran, dass sich der TSV Tettngang I von den anderen Mannschaften abhob. Auf dem 3. bis 5. Platz folgten siegreich TSV Tettngang II, TV Kaufbeuren und der TSB Ravensburg, die jeweils zwei Mannschaftskämpfe für sich entschieden. Auch MTG Wangen/TSV Lindau setzte sich einmal durch.

In dieser gemischten Mannschaft haben die Wangener Fechter gezeigt, dass bei weiterem konsequenten Training in Zukunft ernsthaft mit ihnen zu rechnen ist.

*Manfred Mitter*

## SCHNEIDER IMMOBILIEN

Am Metzligbach 17  
88239 Wangen im Allgäu  
Telefon 0 75 22 - 82 33  
Telefax 0 75 22 - 2 25 92  
info@schneiderimmobilien.de  
schneiderimmobilien.de



...wenn's um Immobilien geht

# Volleyball

Wangener blicken auf eine erfolgreiche Beachsaison zurück

Mario Nachbar (19), Florian Haas (17), Benedikt Briegel (19) und Simon Linse (19) von der MTG Wangen spielten im vergangenen Sommer erfolgreich in der Beachvolleyballrunde der A-Jugend männlich mit.

In den Vorrundenturnieren in Ulm und Ravensburg erzielte das eingespielte Duo (Haas / Nachbar) auf Anhieb zwei überzeugende Siege. Das Team Briegel / Linse überzeugte durch starken Einsatz und erlangten Platz 13 und Platz 4. Nun hatte man sich im Hinblick auf die bevorstehenden Württembergischen Meisterschaften Respekt bei den anderen Teams verschafft. Die Württembergischen Meisterschaften sollten im Wunnebad Winnenden stattfinden.

Man fuhr also am 15. Juli 2006 mit sogar fünf Fans nach Winnenden. Das Team Briegel / Linse spielte ein sehr starkes Turnier und konnte somit den stolzen 13. Platz belegen. Das Team Haas / Nachbar wurde auf Platz 1 der Setzliste geführt und erzielte nach einem langen Tag mit insgesamt vier gewonnenen und einem verlorenen Spiel einen zufrieden stellenden dritten Platz. Für Mario und Florian bedeutete der Bronzerang schließlich die Teilnahme am Cup der Landesmeister U20 in Essen.

Um sechs Uhr morgens ging es am Freitag, den 28. Juli, mit dem Zug nach Essen. Auf den Abend waren bereits die ersten Spiele angesetzt, welche jedoch



*Wir machen Punkte ...*

wegen einem starken Gewitter auf den Samstag verschoben wurden. Nach der ersten Nacht in der Jugendherberge war es dann soweit, man durfte sich endlich mit den 24 besten Teams aus ganz Deutschland messen.

Man hoffte auf Überraschungen gegen die unbekanntesten Teams aus anderen Bundesländern, welche zumeist aus Kaderspielern oder Spielern aus Volleyballinternaten bestanden.

Der 22. Setzlistenrang der MTGler bestätigte sich allerdings zunächst. In der Vorrunde konnte leider keines der drei spannenden und durchaus knappen

Spiele für die Waltershofener entschieden werden. Trotzdem gaben Florian und Mario nicht auf und konnten so durch großen Kampf in ihrem vierten Spiel einen verdienten Sieg erkämpfen. Eine weitere Niederlage bedeutete den zweiten Platz im Loserpool und somit das Platzierungsspiel der Plätze 21 und 22. Um 19 Uhr abends gab man noch mal Alles und bezwang in einem spannenden Spiel das Team Heckmann / Peters vom FC Schüttorf 09, welche aktiv in der Regionalliga spielen, mit 2:0.

Nach sechs kräftezehrenden Spielen stand am Ende des Tages

bereits der 21. Platz fest. Ein wenig enttäuscht aber trotzdem glücklich darüber, sich in der Beachvolleyballspitze Deutschlands behauptet zu haben, fuhren die Beiden am Sonntagabend wieder heim.



*Bronze für das Team der MTG- Florian Haas, Simon Linse, Benedikt Briegel und Mario Nachbar*

Während der Hallensaison greifen alle vier Beacher wieder für die Herrenmannschaft der MTG Wangen in der Bezirksliga Süd an und sind auch hier Garant für gute Ergebnisse und spannende Spiele. Die nächsten Heimspiele der MTG werden am Samstag, den 20. Januar 2007 um 15 Uhr, und am Samstag, den 3. März 2007, um 15 Uhr, ausgetragen.

**Zuschauer sind natürlich sehr erwünscht!**

Bei Fremdsprachen gerät man leicht auf's Glatteis...



Deshalb besser gleich zum

## INSTITUT HENNINGER

Ihr Ansprechpartner für

- betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Übersetzungen
- Dolmetschen

Isny \* Wangen \* Lindenberg

**Telefon 075 22/39 47**

[www.institut-henninger.de](http://www.institut-henninger.de)

**Kürschner Mayer**  
Mode im Herzen von Wangen

**fördert Sport und  
Kultur in Wangen**



88239 Wangen · Marktplatz 10  
Telefon 07522/9747-0

## Ihr Modehaus



**Gut beraten und  
chic gekleidet!**

**KUERSCHNERMAYER.DE**

Engagierte und interessierte

## Mitarbeiter

in unserer

## Guckloch Redaktion

sowie für die

## Pflege der Homepage

gesucht!

MTG Wangen 1849 e. V.

Argeninsel 2  
88239 Wangen

Tel. 07522/2412

Metzgerei  
**Schattmaier**  
Partyservice

Tel. 07522-2546

fördert den Sport in der



# Basketball

Neues aus der Abteilung

Die Basketballsaison ist in vollem Gange und neben unseren gut besuchten Trainingsstunden in den verschiedenen Alterstufen liegt derzeit ein Schwerpunkt auf dem Spielbetrieb unserer vier aktiven Wettkampfmannschaften.

## U16

Unter der Anleitung von Emanuel Deschler und Valentin Fischer trainiert jeden Mittwoch unser Basketballnachwuchs U16 um 15.30 Uhr in der Ebnehalle. Zwischenzeitlich haben sich bis zu 15 Jugendliche zusammengefunden, die mit grossem Eifer trainieren und uns einen optimistischen Blick in die Zukunft erlauben. Wenn Sie einen Jungen zwischen 12 und 15 Jahren mit Interesse am Basketball kennen: hier ist er richtig.

## U18

Unsere U18-Mannschaft hat in der Bezirksliga nach wie vor einen schweren Stand, nicht zuletzt aufgrund ihrer Altersstruktur (nur drei Spieler sind über 16 Jahre). Den Spaß am Spiel mindert das nicht und wenn weiter gut trainiert wird, wird die Mannschaft auch bald bessere Zeiten sehen.

## U20

In der Landesliga sind die Anforderungen natürlich deutlich höher. Das muss unser U20-Team nicht schrecken, da wir hier auch sehr spielstarke Spieler haben. Die grossen Anfahrtswege konnte die Mannschaft mit



U16 - Mannschaft

Coach Daniel Bader bisher nicht von ihrer Begeisterung abbringen, zumal wir in Wangen so die Chance haben, anspruchsvollen Basketballsport zu präsentieren.

## Mädchen

Unsere Mädchen spielen in der Landesliga U18 inzwischen außer Konkurrenz. Dadurch erhalten auch die Mädchen, die die Altersgrenze bereits überschritten haben, die Chance zum Mitspielen im Team. Alle sind mit grossem Spaß dabei, auch wenn sie zum Teil gegen übermächtige Gegner antreten mussten. Unsere Mädchengruppe ist weiterhin im Aufbau, wer mitmachen möchte, wendet sich an unseren engagierten Trainer Stefan Eibofner.

## Herren

Das Herrenteam liegt nach der

Verstärkung durch unsere ehemaligen U20-Spieler als Tabellenführer voll auf Aufstiegskurs. Bisher konnten alle Spiele gewonnen werden, weiter so.

Es ist eine Freude zu sehen, was unsere junge Abteilung (Altersdurchschnitt 17 Jahre) auf die Beine stellt, sei es bei den AG's (zwei Kooperationen, eine freiwillige AG), der Wettkampfabwicklung (Schreiber, Schiedsrichter...) und im Training (fünf Gruppen, sieben Coaches, sechs Termine pro Woche). Vielen Dank dafür.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Fahrschule Bachler & Puschmann, die uns auch in diesem Jahr wieder einmal bei den Trikots unterstützt haben.

Weitere Informationen unter: [www.mtg-wangen.de/basketball](http://www.mtg-wangen.de/basketball)

Peter Fischer

# Indoor-Cycling

Am Vormittag

Aufgrund einiger Nachfragen seitens Mitglieder und Interessenten bietet die Sportinsel ab Mittwoch, den 10. Januar einen Indoor-Cycling Kurs am Vormittag an. Der Kurs ist vor allem für Einsteiger jeden Alters geeignet.

Gemeinsam wird in dieser Stunde ein abwechslungsreiches Ausdauertraining nach Musik geboten. Am Anfang stehen erst einmal die Basiselemente im Vordergrund: Einstellung des Bikes und natürlich das Erlernen der verschiedenen Techniken. Durch die abwechslungsreichen und motivierenden Programme ist Indoor-Cycling eine empfehlenswerte Möglichkeit, seine Ausdauer effektiv und gelenkschonend zu trainieren. Von Stunde zu Stunde wird das Niveau langsam gesteigert und Sie werden sehen, wie schnell sich ihre Ausdauer verbessert.

## Kurs-Nr. 6:

Mittwochs 10.15 – 11.15 Uhr  
Trainerin: Mareike Schülting,  
Spinning-Instructorin

## Kosten:\*\*\*

## Mitglieder

45,00 € (+ Sauna 75,00 €)

## Nichtmitglieder

55,00 € (+ Sauna 85,00 €)

Besonderheiten: dieser Kurs eignet sich vor allem für Einsteiger jeden Alters. Auf Anfrage kann dieser Kurs auch mit einer offenen 10er-Karte oder durch eine Mitgliedschaft genutzt werden.

# Gesundheitskurse

## Geschlossene 10er-Kurse

Die geschlossenen Kurse (10er-Kurs) umfassen jeweils 10 Einheiten. Die 10er-Kurse starten in der Woche vom 9. Januar bis zum 15. Januar 2007.

### Bauch-Beine-Po

Für Frauen bietet Claudia Kopf ein gezieltes Training der Problemzonen. Bauch, Beine und Po werden gezielt gekräftigt und die zur Verkürzung neigende Muskulatur gedehnt.

Trainerin: Claudia Kopf

#### Kurs-Nr. 1

Montags 19.00 – 20.00 Uhr

#### Kurs-Nr. 2

Montags 20.00 – 21.00 Uhr

#### Kurs-Nr. 3

Mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr

#### Kurs-Nr. 4

Mittwochs 19.00 – 20.00 Uhr

### Rücken

Für alle, die ihrem Rücken mal über einen längeren Zeitraum hinweg etwas Gutes tun und Schmerzen durch Fehlbelastungen vermeiden wollen. Die DTB-Rückenschulleiterin Beate Rempis zeigt Ihnen, wie die Wirbelsäule durch die richtige Haltung

und durch gezielte Dehn- und Kräftigungsübungen für die Muskulatur entlastet werden kann.

Trainerin: Beate Rempis, DTB-Rückenschulleiterin

#### Kurs-Nr. 5

Donnerstags 19.00 – 20.00 Uhr

#### Kosten:\*\*\*

#### Mitglieder

45,00 € (+ Sauna 75,00 €)

#### Nichtmitglieder

55,00 € (+ Sauna 85,00 €)

Die Gesundheitskurse müssen separat gebucht werden und sind nicht in der Sportinsel-Mitgliedschaft bei der Leistung Gymnastik enthalten. Bei Fragen wenden Sie sich an das Sportinsel-Personal. Anmeldungen sind ab sofort in der Geschäftsstelle möglich.

*\*\*\*AOK-Mitglieder erhalten vom Kurspreis 10 % Rabatt. Die Gesundheitskurse werden unter Umständen von Ihren Krankenkassen bezuschusst. Informieren Sie sich über die Voraussetzungen bei Ihrer Krankenkasse oder sprechen Sie mit den Kursleitern.*

# AOK & Sportinsel

## Zwei starke Kooperationspartner

**Seit Anfang Oktober wurde die Zusammenarbeit der MTG-Sportinsel und der AOK Allgäu-Oberschwaben weiter ausgebaut. In der MTG Sportinsel werden spezielle AOK-Rückenseminare angeboten, die von unseren Sportinsel-Trainern Beate Rempis, Tanja Löhle und Silke Späth-Esch geleitet werden.**

Kaum jemand ist ein Leben lang frei von Rückenschmerzen. Besondere körperliche, aber auch seelische Belastungen führen schnell zum „Kreuz“ mit dem Kreuz. Als präventive Maßnahme bieten wir nun auch das AOK-Rückentraining an:

Seit der ersten Oktoberwoche werden drei Kurse pro Woche durchgeführt. Jeder einzelne Kurs beginnt mit fünf Treffen in Kursform, wobei versucht wird den Teilnehmern folgende Inhalte zu vermitteln:

#### Verhaltenstraining

z.B. rückengerechtes Heben und Tragen, rückengerechtes Sporttreiben etc.

#### Funktionelle Gymnastik

Das wesentliche Ziel besteht in der stufenweisen Aufrichtung und Stabilisierung der Wirbelsäule. Außerdem erlernen die Teilnehmer einfache aber effektive Übungen, die täglich in den eigenen vier Wänden durchgeführt werden können.

Nach den fünf Kurseinheiten

bekommt jeder Teilnehmer drei individuelle Trainings- bzw. Einweisungstermine an den Fitnessgeräten (ein Befundtermin und zwei Einweisungstermine). Im Anschluss daran können dann die Teilnehmer 16 Mal zeitlich flexibel an den Geräten trainieren. Damit aber auch hier eine besondere Betreuung gewährleistet ist, sind unsere Kursleiter zu einem festen Termin pro Woche auf der Trainingsfläche anwesend, werten die Trainingsergebnisse aus oder stehen den Kursteilnehmern persönlich für Fragen zur Verfügung.

Die Kurse fanden von Anfang an große Resonanz und so wird das Angebot Anfang 2007 noch erweitert, so dass pro Woche ca. fünf Rückenurse angeboten werden.



Interessierte können sich direkt bei der AOK für die Kurse anmelden.



# GENERALI

## Versicherungen

### Löwenstark. Sicherheit und Service.

Versicherungsbüro

**Baumann GmbH**

**Andreas Teufel**

Tettnanger Str. 4 • 88285 Bodnegg

Telefon 0 75 20 - 13 68 • Telefax 0 75 20 - 28 86

E-mail [andreas.teufel@service.generalide](mailto:andreas.teufel@service.generalide)

# Herbstfe



60 Jahre MTG



40 Jahre MTG



Schafferin de



Musikalische Umrahmung



Nominierung Turner



Sportler und M

# st 2006



Jahres

65 Jahre MTG



10 Jahre Ehrenamt



nschaft des Jahres



Nominierung Leichtathletik



15 Jahre Ehrenamt

Fotos: Susi Weber & Wolfgang Rosenwirth

# Herbstfest

## Nachlese

Das diesjährige Herbstfest der MTG Wangen fand am Freitag, den 9. November, in der Badstube statt. Wie auch schon 2004 wurde die kleine, aber gemütliche Location an der Wangener Stadtmauer gewählt, um die familiäre Atmosphäre des Vereins besser einfangen zu können.

Im Vorfeld hatte das Team in der Geschäftsstelle der MTG eine Menge zu tun. Mitglieder, die seit mehr als 25 Jahren in der MTG Sport betreiben mussten aussortiert werden, ebenso mussten die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, die seit mehr als 5 Jahren ihren Dienst am Sport verrichten aus den Karteien gesucht werden.

Am Mittag des Herbstfestes wurde der Raum liebevoll mit herbstlichen Akzenten dekoriert, Getränke wurden angeschafft und der Ablaufplan im Stillen noch einmal korrekt durchdacht.



Marvin Magg - Leichtathletik

Als um 18.30 Uhr die ersten Gäste in die Badstube strömten wurde es ernst. Die musikalische Begrüßung der ersten Gäste nahm das Duo Stefan Sigg und Lothar Kraft vor, die auch den restlichen Abend mit Jazz-Klängen untermalten.

Die Begrüßung durch den

Vorstandsvorsitzenden Andreas Middelberg fiel an diesem Abend kurz und knackig aus, so das man sofort mit den fast 100 Ehrungen beginnen konnte.

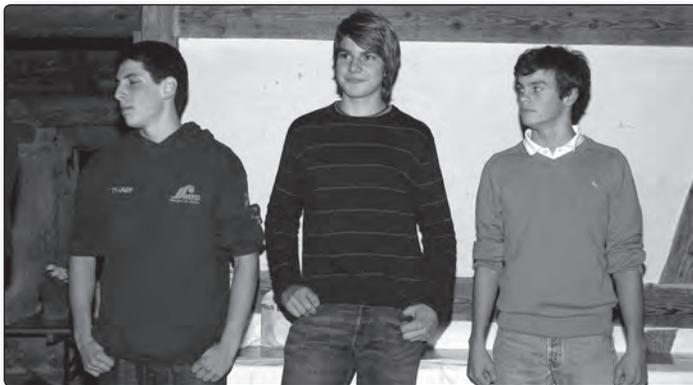
Den Anfang machten wie jedes Jahr die Trainer der Mannschaften, die zur Wahl standen. Die Vorstellung der einzelnen Mannschaften wurde sehr emotional und sportlich geführt, um die anwesenden Wähler auch überzeugen zu können. Ins Rennen um die Mannschaft des Jahres gingen die weibliche A-Jugend der Handballer, die Frauen 1 der Handballer, die Indiacas Männer 45+, die Indiacas Mixed 45+, die Indiacas Frauen 45+, sowie die Midi C Jugend der Volleyballer. Die Indiacas Männer 45+ wurden für ihre deutsche Meisterschaft auch noch mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Ebenfalls eine Ehrennadel in Silber erhielten die Indiacas Mixed für ihren Württembergischen Meistertitel. Am Ende siegte



Christoph Volkwein - Kegeln

bei der Wahl um die Mannschaft des Jahres die weibliche A Jugend knapp vor den Indiacas Herren.

Sportler des Jahres wurde überlegen der Leichtathlet Fabian Müller, der sich gegen den Gerätturner Sven Sippach, den Kegler Christoph Volkwein, den



Namen  
Volleyball Midi C-Jugend



A. Burkert, R. Kiedaisch, M. und W. Rosenwirth, K. Kiedaisch  
Deutscher Vizemeister Indiacas Mixed 45



25 Jahre Mitgliedschaft

Leichtathlet Marvin Maag und die Leichtathletin Nadia Festini-Brosa durchsetzen konnte. Fabian Müller erhielt für seine Leistungen im 8-Kampf (2. Platz deutsche Meisterschaften) eine silberne Ehrennadel, ebenso wie Sven Sippach, der in seinem Jahrgang den württembergischen Meistertitel erringen konnte.

Nach den Ehrungen und Auszeichnungen der Sportler und der Mannschaften kamen die langjährigen Mitglieder an die Reihe.

Begonnen wurde mit den 25-jährigen Mitgliedschaften. Geehrt wurden hier im Gesamten 34 Personen. Im Einzelnen sind dies Albrecht Balk, Lisa Balk, Rainer Baumgardt, Christine Bihler, Alfred Bok, Annette Bullinger, Mechthild Fuhrmann, Anette Geyer, Erich Geyer, Michael Heer, Elisabeth Müller, Georg Rauh, Gisela Rauh, Luise Schaffitel, Jutta Schmidt, Reiner Schmidt, Eckhard Schneider, Barbara Stelzer, Bernhard Stolberg, Hildegard Tschechowski, Hedwig Waniek, Rita Zwerger, Peter Schnitzer, Simone Kolb, Marianne Kustor, Gisela Hack, Doris Rommelspacher, Andrea

Barann, Inge Irmeler, Ralf Zeh, Susanne Schneider, Dr. Heinrich Ahner, Helga Franke und Helmut Wollny.

Bei den 40-jährigen gab es im Jahr 2006 neun Ehrungen: Willi Buhmann, Anita Häring, Roman Rudolph, Maria Schlude, Siegfried Spangenberg, Eleonore Steinhauser, Ludwig Edel, Johann Kugler und Elke Kressler.

Seit dem Jahr 1956 sind sechs MTG-Mitglieder im Verein: Nikolaus Ott, Willy Rempfer, Josef

Rothenhäusler, Max Traub, Trudl Wolf und Helga Heider.

Für 60-jährige Mitgliedschaft konnten noch vier Mitglieder ausgezeichnet werden: Lydia Immler, Sigrid Müller, Franz Rieger und Susanne Rehfuß-Dreher.

Mit Marianne Maier konnte sogar ein Mitglied geehrt werden, das seit 1941 im Vereinsleben teilnimmt. Wir gratulieren dazu allen langjährigen Mitgliedern noch einmal recht herzlich.



50 Jahre MTG Mitgliedschaft

Nach den Mitgliedern wurde die Ehrungsdatei der langjährigen Mitarbeiter vorgenommen. Sieben Mitglieder verfolgen ihre ehrenamtliche Tätigkeit seit fünf Jahren: Timo Feistle, Markus Häring, Hannelore Müller, Beate Rempis, Luise Schaffitel, Tobias Schneller und Corbinian Wachter.

Seit 10 Jahren engagiert den Verein unterstützen: Ralf Adler, Reinhard Barann, Peter Bodenmüller, Irene Bodenmüller, Sabine Braunmiller, Peter Bihler, Uli Blas, Annemarie Jäck, Wolfgang Rosenwirth. Michael Schnatterbeck und Joachim Schupp.

Die Auszeichnung für 15-jährige Tätigkeit erhielten: Claudia Eder, Paula Müller und Bernhard Stolberg.

Für 25-jährige ehrenamtliche Vereinstreue wurden mit Ulla Fischer, Klaus-Dieter Voß und Eberhard Schuster gleich drei Personen ausgezeichnet.

Der alljährliche „Schaffer des Jahres“ wurde auch in diesem Jahr sehr schnell gefunden. Mit Susi Geiger wurde eine Person ausgezeichnet, die laut Vorstandsmitglied Uwe Schenkemeyer „immer irgendwo einen Kuchen oder eine Schürze im Gepäck habend, schaffig und hilfsbereit“ ist.

Wer wollte konnte den Abend noch gemütlich bei einem Schluck Wein und den vorbereiteten Butterhörnchen ausklingen lassen. Alles in allem war dieser Abend ein Zeichen des Dankes und der Honoration an die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer und die langjährige Vereinstreue.

Simon Jäck

# Eisbahn

## Eisbahn-Förderverein gewinnt Ehrenamtspreis „Echt Gut“

Der Förderverein der Eisbahn in Wangen hat im November den Ehrenamtspreis „Echt Gut! Ehrenamt in Baden-Württemberg“ gewonnen. Das Team um den Vereinsgeschäftsführer Dieter Henninger hat nicht unbedingt mit dem Preis gerechnet. Die Verleihung fand in Ludwigsburg statt. Alle elf Vorstandsmitglieder sowie der Bürgermeister Herr Mauch waren dabei.

Für die Wangener Delegation war es ein langer Abend. Die Kategorie „Sport und Kultur“ wurde erst als Sechstes verliehen, so dass die Allgäuer vor Aufregung wie auf Kohlen saßen. Als der Moment der Entscheidung gekommen war, zitterte Dieter Henninger bereits beim Aufruf des Zweitplatzierten, da er im Vorfeld schon erfahren hatte, dass sein Verein sich unter den ersten Drei befand. Für ihn

ist nach der Verleihung des Preises ein Traum in Erfüllung gegangen, da er nicht mit einer so hohen Resonanz für seine Arbeit und den Verein gerechnet hatte. Bei so viel öffentlicher Anerkennung musste selbst er ein bisschen schlucken.

In der Vorbereitung für den Erfolg hatte der Verein auch schon einiges getan. Für den Vorstand war von Anfang an klar, dass bei einer Beteiligung an der Verleihung auch der Einsatz hinter den Kulissen stimmen muss und so wurden im Vorfeld 30000 Flyer an die Briefkästen im Württembergischen Allgäu verteilt und die Menschen um deren Stimmen gebeten. Dass diese Aktion so einschlägt hätte sich keiner der Vorstände getraut offen auszusprechen. Der damit verbundene Erfolg ist für alle Mitglieder des Vereins dennoch ein Ansporn auf jeden



### Öffnungszeiten

	Publikumslauf
Donnerstag	14.00 Uhr – 19.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag	14.00 Uhr – 19.00 Uhr
Sonntag	14.00 Uhr – 19.00 Uhr
In den Weihnachtsferien täglich von 14.00 Uhr – 19.00 Uhr	
	Eislauf
Freitag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
	Eis-Disco
Freitag	19.00 Uhr – 21.45 Uhr
	Kinder Disco
Samstag	14.00 Uhr – 16.00 Uhr

### Preise

Erwachsene	3,00 €	Eis-Disco	
10 er Karte	24,00 €	Zuschlag	1,00 €
Kurkartenhinh.	2,50 €		
Jugendliche, Schüler (bis 18)		Familienkarte	7,00 €
Einzel	1,50 €		
10er Karte	12,00 €	Schlittschuhverleih	3,00 €

Informationen unter 07522/1225 während den Öffnungszeiten

Und auf [www.foerderverein-eisstadion.de](http://www.foerderverein-eisstadion.de)

Fall noch engagierter weiterzumachen. Dabei geht es nicht um das Preisgeld, sondern einzig und allein darum, den Zuspruch zu erhalten und zu wissen, dass die Arbeit richtig ist.

Im Eisstadion geht es nun zu den üblichen Zeiten weiter. Ein kleines Problem sind in diesem Jahr die milden Temperaturen, die bei uns herrschen. Das bedeutet für das Stadion höhere Kosten bei geringeren Einnahmen. Dabei sprechen die Mitglieder jedoch von witterungsbedingtem Risiko, das ein-

geplant werden muss.

Seit eineinhalb Jahren betreut der Förderverein das Eisstadion. Die Zufriedenheit des Vorsitzenden Dieter Henninger ist recht groß. Er weiß, dass er sich auf seine Leute im Verein und deren Einsatz immer verlassen kann.

Der nächste Wunsch des Vorstandes ist es, eine Überdachung für das Stadion zu erreichen. Beim gezeigten Einsatz wird dies sicherlich kein schweres Unterfangen werden.

Simon Jäck

# Eiskunstlauf

Aller Anfang ist schwer

Eislaufen macht richtig Spaß, wir sind jetzt den 3. Winter dabei.

Am Anfang war es ein bisschen schwer, aber wenn man den Dreh raus hat, geht es ganz gut. Wir können schon rückwärts laufen, uns auch schon drehen. Bald klappt vielleicht auch die Pirouette. Springen können wir auch schon, auch der „Flieger“ macht uns Spaß. Eislaufen ist richtig spannend.

Am Anfang dürfen die Mamas mit aufs Eis. Anfänger müssen einen Fahrrad- oder Ski-Helm aufsetzen, auch Handschuhe sind Pflicht.

Wir haben kleine Gruppen,

somit hat Frau Knecht viel Zeit für uns. Wichtig ist auch noch, dass wir pünktlich auf dem Eis stehen, das heißt, dass wir mindestens 15 Minuten vorher kommen sollten, um uns umzuziehen und warm zu laufen.

*Julia (9 Jahre) und Laura (12 Jahre) Harrer*

## Information

**Kurse Freitags, ab 4 Jahre**

Anfänger: 14.15 Uhr

Fortgeschrittene: 15.00 Uhr  
(jeweils 45 Minuten)

Sieglinde Knecht,  
Telefon: 07522/797790



*Wir laufen uns warm*



*Jetzt nur nicht das Gleichgewicht verlieren*

FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN  
GESUNDES JAHR 2007



WÜNSCHT DER  
MTG-VORSTAND  
ALLEN MITGLIEDERN  
UND DEREN FAMILIEN

# Freizeitsport Spiele Männer

Mit dem Mountainbike unterwegs, rund um den Trauchberg

Ausgehend vom Parkplatz Halblechtal, nordöstlich von Füssen, ging es entlang der Halblech bis zur Reiselbergbrücke, danach rechts ab in das wunderschöne Lobental. Einige der Freizeitsportgruppe waren auf dieser Tour unterwegs, um eine Strecke für die "Freizeitsport Spiele Männer" auszukundschaften. Auf gut ausgebauten Waldwegen ging es 28 km und ca. 500 Höhenmeter hinauf zur Kenzenhütte.

Nach einer kurzen Rast ging es zurück bis zur Reiselbergbrücke und von dort wurde die Schleife rund um den Trauchberg mit 38 km und 600 Höhenmetern angehängt. Diese nicht allzu schwierige Bikestrecke verläuft zu 70 % auf Schotterwegen und kann auch mit einem robusten Trekkingbike bewältigt werden. Diese Runde mündet nach einigen Kilometern in den Bodensee-Königsseeweg ein und führt über Oberreithen zur Trauchgauer Almhütte und wieder nach Halblech zurück.

Nach einem gemütlichen Zwi-



*Vorher noch gemütlich im Biergarten sitzen, aber dann ...*



*... glücklich mit geschultertem Fahrrad das rettende Ufer erreicht.*

schenstopp in einem äußerst gemütlichen Biergarten bei herrlichem Wetter kam urplötzlich aus heiterem Himmel ein heftiges Gewitter auf, das nicht mehr enden wollte.

Wir hatten noch 15 km zu radeln und mussten dabei einige Bergbäche überqueren. Was bei Schönwetter höchstens Rinnsale waren, hat sich nach den wolkenbruchartigen Regenfällen zu reißenden Bergbächen entwickelt. Durch die Kraft des Wassers wurde das Geröll beim Durchwaten des Baches teilweise heftigst gegen die Beine geschleudert und man durfte sich keinen Fehltritt leisten. Das Fahrrad musste geschultert werden, denn nur so war ein „Rüberkommen“ denkbar.

Nach der Ankunft beim Auto konnte jeder ca. 1 Pfund Sand aus Schuhen, Socken und Hose entleeren. Es war feucht, nicht immer ganz ungefährlich, aber schön.

*Gottfried Sauter*

MEN & WOMEN  
**SCHULER**

88239 Wangen, Schmiedstr. 39  
Telefon 07522 - 2373  
Fax 07522 - 6523  
E - mail: SchulerMode@f-online.de



**DORN-Methode & Massagen**

**Ralf Caspart**

Masseur und medizinischer Bademeister

Termine: von Montag bis Freitag: 8 – 22 Uhr,  
und am Samstag von 9 – 14 Uhr – n. Vereinbarung

**Telefon: 07522-913 261**



Information über Seminare und mehr unter

**[www.dornmethode-caspart.de](http://www.dornmethode-caspart.de)**

Ofings 22, 88239 Wangen im Allgäu

## Judo

### Ferienprogramm

Das die Judokas auch für andere Sportarten ein „offenes Ohr“ haben, kann man am diesjährigen Ferienprogramm ersehen.

Neben den schon üblichen Radtouren und dem Tennisturnier kam noch ein Mini – Golf – Turnier hinzu, an dem einige „Daheimgebliebene“ teilgenommen haben.



Der gesellige Abschluss nach dem Minigolf-Turnier

Etwas ganz ausgefallenes probierten Meinrad und Kathrin Rasch, Katrin Baumann und Manfred Hengge, und zwar Swing-Golf auf der Anlage bei Wombrechts. Wie man hörte, hat es ganz gut gefallen. Die Teilnehmer waren Meinrad und Kathrin Rasch, Katrin Baumann, Manfred Hengge, Rainer und Theresia Breitenstein, Robert Krug, Petra Renner, Gerrit Mazarin, Simon-Rainer und Matthias Bodenmüller.

Wie es sich nach einem Turnier gehört, gab es ein geselliges Beisammensein und Diskussionen zum Ablauf desselben.

Das Tennis-Turnier gewannen dieses Jahr die Paarung Franziska Müller und Gerrit Mazarin. Den zweiten Platz belegte das Paar Kathrin Rasch/Meinrad Rasch, Platz drei Katrin Baumann/Simon Bodenmüller, Platz

vier Anna Rasch/Wilhelm Rasch und Platz fünf Manfred Hengge/Rainer Bodenmüller.

Rainer Breitenstein spielte eine Solorunde gegen alle Paarungen wegen ungerader Teilnehmeranzahl. Auch hier wieder ein Dankeschön für das kostenlose Überlassen der Plätze an den Tennis-Club.

*Rainer Breitenstein*

## Indiaca

### Das alljährliche Schleifchenturnier

Auch in diesem Jahr fand wieder das alljährliche Schleifchenturnier der Indiaca Abteilung in der Ebnehalle statt. Als Gäste nahmen Indiaca-Freunde aus Worms, die eigens zu diesem Turnier angereist waren, teil.

Nach der Begrüßung durch Abteilungsleiterin Rita Kiedaisch spielten 33 Spielerinnen und Spieler in zehn Mannschaften um ihre Schleifchen. Die Spiele dauerten immer zehn Minuten, danach konnten sich die Sieger ihr Schleifchen abholen und die Mannschaften wurden neu ausgelost.

Nach sieben hart umkämpften Spielen hieß es: „Kaffeepause!“ Am vielfältigen Kuchenbüffet, bei dem die Wahl sichtlich schwer fiel, stärkten (oder schwächten!) sich nun die Spielerinnen und Spieler. Danach ging es in die zweite Runde, bei dem das erste Spiel wie immer ganz schön schwer fiel.

Nach zwölf Spielen und ins-

gesamt 120 Minuten reiner Spielzeit war dann Schluss. Die Sieger - Christine Bihler (neun Schleifchen) und Gerhard Paul (zehn Schleifchen), aber auch die „Gewinner“ der Schwarzwurst standen fest.

Am Abend traf man sich dann noch in Pfärrich zum traditionellen Rehessen, an dem die Sportfreunde aus Worms ebenfalls teilnahmen.

Zur späteren Stunde wurde noch angeregt über die Bedeutung von (Schimpf)wörtern diskutiert, so dass ein bereits nach Hause gegangener „Mitediskutierer“ bei Wikipedia nachschlagen und per Handy unter dem allgemeinen Gelächter der noch Anwesenden die Erklärung durchgehen musste.

Sicherlich hatte am anderen Morgen so mancher nicht nur Muskelkater vom Turnier, sondern auch von den Stunden danach.

*Wolfgang Rosenwirth*



Lucky Losers - eine Schwarzwurst spendete Trost

# Turnen I

Turnerinnen in der oberschwäbischen Schülerliga

Die erstmals in dieser Wettbewerbsaison bei den oberschwäbischen Turnwettkämpfen der Schülerinnen D angetretene Mädcheturnmannschaft der MTG Wangen zeigte unter Leitung von Yonna Raible schon recht viel versprechende Leistungen.

Vier Mannschaftswettkämpfe absolvierten die zehn- bis zwölf-jährigen. Mit konstanten Leistungen erzielten Paula Bucher, Stephanie Maier, Beate Hildebrand, Lara Festini-Brosa und Stephanie Claßen eine Endplatzierung von Platz zwölf.

An ihrem Paradegerät Boden bewiesen sie ihr Können. Der Zitterbalken erwies sich bei diesen Wettkämpfen als problematisch. Allerdings zeigten auch die anderen zwei Geräte, Sprung und Reck/Stufenbarren, kleinere Defizite auf.

Das gute Gesamtergebnis wurde vor allem durch starke Leistungen einzelner Turnerinnen und nicht durch die Kompaktheit der ganzen Mannschaft

erzielt. So reichten auch fünfer Wertungen von möglichen sechs Punkten nicht zu einer Platzierung unter den Top zehn. Unter anderem glänzten Paula Bucher am Sprung, Stephanie Maier und Lara Festini-Brosa am Boden mit sauberen Übungen.

Dennoch können die Mädchen mit ihren Leistungen bei den Wettkämpfen in Bad Waldsee, Bad Wurzach, Biberach und Reute zufrieden sein.

Trainerin Yonna Raible wird ihr Hauptaugenmerk darauf ausrichten, die Ungleichheiten in den Leistungen zwischen den Turnerinnen besser zu kompensieren und die Konstanz bei den kommenden Wettkämpfen zu verbessern. Die neue Saison 2007 startet im April vorerst mit Einzelwettkämpfen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Eltern dieser Wettkampfgruppe, die durch einen organisierten Fahrdienst und Unterstützung in der Wettkampfbetreuung Trainerin und Athletinnen in besonderer Weise unterstützten.



Die Mädcheturngemeinschaft mit ihrer Leiterin Yonna Raible

# Turnen II

Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften

Nach der Qualifizierung im Regionalfinale LBS-Cup Südwürttemberg in Geislingen/Balingen ging es für vier der fünf gestarteten Wangener Nachwuchsmannschaften ins heimische Wangen um das Baden-Württembergische Landesfinale LBS-Team-Cup im Gerätturnen zu bestreiten.

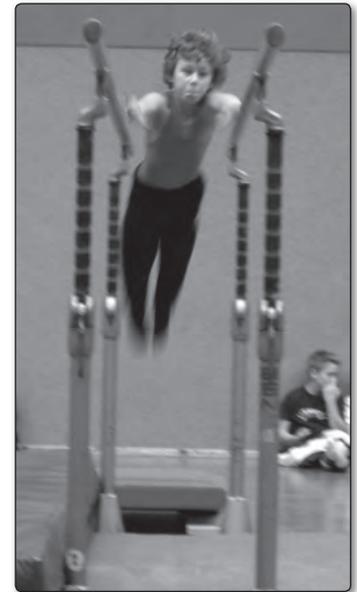
Am Wettkampftag traten die zwölf besten Mannschaften der E- und D- Jugend an, um den Mannschaftsmeister unter sich aus zu machen. Dabei mussten sie an vier Geräten ihr Bestes geben. (Boden, Sprung, Barren, Reck). Am Schluss reichte es der E-Jugend auf Platz zehn. Für sie war es die erste Teilnahme an einer Württembergischen Meisterschaft.

In der D-Jugend schnitt das Team (Rafael Klotz, Marius Hornberger, Johannes Briegel, Fabian König und Sven Sippach) mit einem hervorragenden vierten Rang ab.

Eine Überraschung war, dass die C- Jugend der TG Wangen-Eisenharz sich auf Platz 2 turnen konnte. Trainer Robert Teiber war mit den Turnern sehr zufrieden.

Der Eintritt wurde an Ronny Ziesmer (deutscher Turner, der sich beim Training für die Olympiade eine Querschnittslähmung zuzog) gespendet.

Michael Sigg



## Kurz nachgefragt

Die MTG Wangen würde sich über interessierte Turner sehr freuen. Die Turnschule von Robert Teiber ist für Anfänger von 6 -10 Jahren am Montag und Donnerstag jeweils von 17.00 – 18.30 Uhr in der Ebnethalle in Wangen. Das Turnen gehört zum Grundlagensport, bei dem man den eigenen Körper besser kennen lernt und in relativ kurzer Zeit sehr viel dazulernen kann (Rad, Wende, Handstand...usw.).

Für den Wettkampfsport ist es empfehlenswert als Kind mit dem Turnen anzufangen (ca. mit sechs Jahren). Ich freu mich auf euer kommen!!!

Exklusiv für AOK-Versicherte



# Mein Hobby: Mein Sport.

## Und falls was schief läuft...

### AOK-SPORTS hilft schnell wieder auf die Beine.

Mit AOK-SPORTS bietet die AOK Baden-Württemberg ihren Versicherten jetzt eine qualitativ hochwertige ambulante Physiotherapie speziell bei Sportverletzungen.

Mehr Informationen erhalten Sie bei Ihrem Arzt oder überall bei der AOK in Baden-Württemberg.

#### **AOK – Die Gesundheitskasse Allgäu-Oberschwaben**

KundenCenter Wangen  
Lindauer Str. 41 · 88239 Wangen  
Info-Telefon 0180 1265 - 267

[www.aok.de](http://www.aok.de)

Die AOK tut mehr!

**AOK**  
Die Gesundheitskasse.

©HOHNHAUSEN · 12/776-04.07 · Foto: bongarts

# Stadtmeisterschaft der Hobbykegler

Andreas Ast und Sabine Breitag Stadtmeister 2006

Großer Beliebtheit erfreute sich die 29. Auflage der Stadtmeisterschaften für Hobbykegler im Wangener Kegelmaler und brachte an den insgesamt 6 Wettkampftagen teilweise exzellente Ergebnisse. Mit insgesamt nahezu 600 Starts zählt diese Veranstaltung sicherlich zu einer der Größten der MTG. So durfte sich Andreas Ast mit 230 Holz als Stadtmeister feiern lassen, und Sabine Breitag verteidigte mit ebenfalls herausragenden 223 Holz ihren Titel aus dem Vorjahr.

Jeder Starter hat in der Einzel- und Mannschaftskategorie 50 Schub am Stück (25 Volle/25 Abräumen) zu absolvieren. Die Mannschaften bei Herren und Damen bestehen aus 5 Startern, wobei der/die „Schlechteste“ aus der Wertung fällt. Bei den Paarkämpfen werden diese 50 Schub abwechselnd nach jedem Versuch gespielt. Da auch Mehrfachstarts möglich sind, hat so mancher Kegler einen heftigen Muskelkater mit nach Hause genommen.

Bei der Siegerehrung wurden neben Pokalen in allen Einzelklassen auch Wanderpokale an die Mannschafts- und Einzelstadtmeister vergeben. Im Käsbolla-Cup wurde an die ersten 10 des Klassements ein Laib Demeter Käs der Käserei Leupolz verteilt. Zum Abschluß wurden in einer Tombola unter den Startern teilweise hochwertige Preise wie 1 Fernseher, 1 Wohnmobilwochenende als auch ein Cabriotag verlost.



Alle Sieger auf einen Blick

Im „Herren Einzel Stadt“ holt sich Andreas Ast (230) nach 2004 erneut den Titel vor dem auch in diesem Jahr Zweitplatzierten Michael Antunovic mit 218 Holz, gefolgt von Christoph Bader (204). Bei den Damen der Stadt Wangen verteidigt Sabine Breitag mit 223 Holz ihren Vorjahreserfolg souverän vor Antonie Schuler (182) sowie Marianne Stelzer (180).

Noch stärker gestaltete sich die Kategorie „Herren Einzel Gäste“. Hier war mit 237 Zählern Helmut Suchanek erfolgreich vor Jupp Kriwanek (223) und Karl Forstenhauser (214). Bei den „Damen Einzel Gäste“ erringt die Vierte des Vorjahres Renate Frey mit 203 Holz den Meistertitel vor Lydia Sterk 201 und Doris Eichmann 196.

Bei den Herrenmannschaften scheinen die Gäste von „Wia se fallet“ aus dem Raum Kempten

nicht zu schlagen. Bereits zum 3. Mal in Folge erringen sie mit herausragenden 869 Holz und den in die Wertung kommenden Karlheinz Forstenhauser (230), Karl Forstenhauser (226), Sebastian Forstenhauser (208) und Ludwig Köstler (205) den Titel und nehmen den Wanderpokal der Stadt Wangen endgültig mit nach Hause. Eine ebenfalls starke Leistung erzielte das Team vom KC Starz mit 846 Holz und dem 2. Platz vor den Frühschoppenkeglern Zaisenhofen (796).

Bei den Damen setzten sich mit Turnierrekord und 801 Holz die Spätzünder in der Besetzung Anneliese Beeskow (205), Brigitte Rehbein (203), Elke Kempter (197), Helga Bosch (196) durch. Auf den Pokalrängen folgten der KC Nestle (734) sowie der KC Starz (730).

In der Jugendkonkurrenz setzte sich der letztjährige „Zwei-

te“ Manuel Frey mit sehr guten 193 Zählern vor Melanie Fischer (172) und Stefanie Fischer (152) durch.

Mit der Rekordbeteiligung von 27 Mannschaften erfreut sich der Firmen-Cup einer immer größeren Beliebtheit. Auch hier behält der letztjährige Vizemeister, der KC Starz mit diesmal 751 Holz die Oberhand. Die weiteren Platzierungen lauteten Frühschoppenkegler Zaisenhofen, KC Nestle, KC Amigos sowie die Sonnenkegler Hatzenweiler.

## Weitere Resultate

Herren Paarkampf: Hier siegten Alexander Schöpf/Markus Sauter mit 220 vor Willi Lampert/Werner Städele 216 sowie Michael und Günther Schnatterbeck 216.

Damen Paarkampf: Pokalsieger Brigitte Rehbein/Anneliese Beeskow 221 vor Helga Bosch/Brigitte Rehbein 210 und Paula Zwisler/Agnes Riedle 199.

Mixed: Rang 1 ging hier an Helga Bosch/Karl Forstenhauser 228 vor Lydia Sterk/Jupp Kriwanek 223 sowie Julia Jung/Max Frick mit 218 Holz.

Die Sportkegler bedanken sich recht herzlich für die zahlreichen Teilnehmer und laden schon heute zum Jubiläumsturnier

## „30 Jahre Stadtmeisterschaften“

im Oktober 2007 ein.

Eroll Sauter  
Abt. Sportkegeln

Im Jahr Zwei nach dem Aufstieg in die Württembergliga sorgt die junge Allgäuer Truppe weiterhin für Furore. Nach 8 Spielen in Folge ohne doppelten Punktverlust, folgte im neunten Spiel gegen den ebenfalls ungeschlagenen Spitzenreiter TSV Schmiden die erste Niederlage.



Dass diese Niederlage aber nicht groß etwas an der Euphorie im Wangener Handballsport ändert, zeigen die unveränderten Zuschauerzahlen, die jeden Samstag in das von Einheimischen liebevoll „Hölle Süd“ genannte Tollhaus Argenhalle strömen. Gegen große Gegner wie eben Schmiden, Weinsberg oder die beiden Derby-Kontrahenten Laupheim und Saulgau ist es auch in diesem Jahr wieder ein fast unmögliches Unterfangen, alle Zuschauer in die doch sehr enge Argenhalle zu bekommen.

Nach dem Aufstieg aus der Landes- in die Verbandsliga und dem darauf folgenden Durch-

marsch in die Württembergliga und der letztjährige sechste Platz in eben dieser, bleibt man in Wangen dennoch auf dem Teppich. Keiner der Spieler wirkt überheblich und keiner spielt des Geldes wegen in dieser hervorragend homogenen Truppe. Nimmt man den Ligaschnitt, so ist Wangen sicherlich weiterhin die einzige Mannschaft in der keine Spielergehälter gezahlt werden. Und das ist auch ein großer Grund, warum so viele Fans in die Halle strömen. Jeder kennt jeden, jeder hat seinen bestimmten Grund die Mannschaft anzufeuern. Es spielen keine „Söldner“ aus dem Umland. Da passt die Losung der Abteilungsleitung hervorragend ins Bild: „In Wangen spielen Wangener attraktiven Handball für Wangener.“

Mit den Eigengewächsen, die seit der Jugend in der MTG Wangen Handball spielen, ist auch dieses Jahr wieder einiges möglich. Verläuft die Saison weiterhin so positiv (neun Spiele, sechs Siege, zwei Remis und eine Niederlage), kann man am Ende sicherlich um die vorderen Plätze mitspielen.

Manfred Hasel, Abteilungsleiter der 400 Mitglieder starken Abteilung, weist den Weg: „Ich weiß, mit unserer Politik ist irgendwann mal ein Ende des Aufstiegs gekommen. Wenn wir es eine Klasse höher schaffen, machen wir das. Wenn nicht, ist es auch kein Beinbruch!“

*Simon Jäck*

### Impressionen aus der „Hölle-Süd“

Nach dem Bericht über den Verlauf der bisherigen Saison soll auch über die Menschen an dieser Stelle einmal berichtet werden, die die Argenhalle bei jedem Heimspiel in die „Hölle Süd“ verwandeln. Fast alle Gegner sind beeindruckt von der Masse an kreischenden, pfeifenden, trommelnden und klatschenden Fans, die die Argenhalle füllen. Im Ligavergleich können nur die Mannschaften aus Laupheim und Saulgau in etwa mit den Zuschauerzahlen mithalten. Nach den Spielen, egal mit welchem Ausgang, unterstützen die Fans ihre eigene Mannschaft und feiern sie auch bei Niederlagen oder Unentschieden wie bei einem Sieg.



Stimmen aus der unvergleichlichen Kulisse in der „Hölle Süd“: Ein wahres „Familienereignis“ nennt Anhänger Josef Neidl die samstäglichen Partien. Von einer „Vorbildwirkung für die Jugend“ spricht Zuschauer August Heinzle. „Unvergleichlich und unvorstellbar“ nennt der Isnyer Markus Käser die Stimmung in der Halle. Und auch die nicht enden wollende Anzahl der Kinder, die in der Pause das Spielfeld bevölkern sprechen von einem „tollen und atemberaubenden“ Ereignis.

Kapitän Timo Feistle kann da nur seinen Dank aussprechen: „Ich finde es unglaublich jedes Mal vor einer solchen Kulisse spielen zu dürfen. Jedes Mal bekommen wir beim Einlaufen in die Halle eine Gänsehaut und sind überwältigt. Es macht richtig Spaß für und vor einem solchen Publikum zu spielen.“



# Leichtathletik I

## Saisonabschluss der MTG Leichtathleten

Die Leichtathleten der MTG Wangen konnten wiederum auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken. 22 junge Sportler errangen insgesamt 104 erste Plätze, darunter fünf Württembergische Meisterschaften, 18 IBL Meisterschaften (internationale Bodensee-Anrainer), 19 Bezirksmeisterschaften und 18 Kreismeisterschaften. Der erfolgreichste Athlet war der 14-jährige Fabian Müller mit insgesamt 23 Titeln.

Er übertraf zudem nicht nur einen 30 Jahre alten württembergischen Rekord, sondern wurde außerdem Deutscher Vizemeister im Achtkampf, sehr zur Freude seiner beiden Trainer, Alfons Burkert und Achim Paul, aber auch zur großen Freude des MTG Vorstandsvorsitzenden, Andreas Middelberg, der es sich nicht nehmen ließ,



Das Bild zeigt die von Abteilungsleiter Jürgen Ebert besonders Geehrten (von links): Adrian Wenzel, Kilian Weiß, Selina Szell, Sara Frommknecht, Nadja Festini-Brosa, Marvin Magg, Fabian Müller, Alina Pischel. Nicht auf dem Bild: Max Unold, Niklas Reitemann und Eva Giraud.

die Glückwünsche der Vorstand-

gen. Er überreichte dem jungen Sportler ein kleines Geschenk,

verbunden mit den Wünschen für eine verletzungsfreie und erfolgreiche Zukunft. Wie einer der Großen musste Fabian aber zunächst in einem Interview mit dem Vereinschef Rede und Antwort stehen, was ihm sichtlich schwerer fiel als ein leichtathletischer Wettkampf.

Mit Marvin Magg (13 Jahre) und Nadja Festina-Brosa (14 Jahre) besitzt die MTG weitere zwei Sportler, die mit 15 bzw. 9 Titeln ebenso das Potential für große Erfolge besitzen. Während Marvin Magg dies eher im Mehrkampf anstrebt und damit auch Württembergischer Vizemeister im Vierkampf wurde, kristallisiert sich für Nadja Festini-Brosa der Stabhochsprung als Spezialdisziplin heraus, bei der sie derzeit eine Bestleistung von genau 3m aufzuweisen hat und damit auf Platz 11 der deut-



Vorstand Andreas Middelberg gratuliert Fabian Müller



Die Trainerriege bei einem Einlagespiel

schen Bestenliste steht. Aber auch die Leistungen von anderen jungen Sportlern können sich sehen lassen. Der 12-jährige Kilian Weiß schaffte es, den Ball 49 m weit zu werfen, Adrian Wenzel erreichte u.a. bei den IBL Nachwuchsmeisterschaften einen zweiten. Platz im Hochsprung mit 1,61m; Sara Frommknecht W12 erwies sich als fleißige Crossläuferin und stand dreimal auf dem Sieger-Treppchen, was ihr einen zweiten Gesamtrang einbrachte; Selina Szell W17 sammelte eifrig Titel wie zweimal IBL Meisterin, dreimal Bezirksmeisterin und dreimal Kreismeisterin. Eva Giraud W16 versuchte sich über 400m Hürden in einer eher ausgefalleneren Disziplin und wurde Zweite bei den IBL Meisterschaften in Kempten. Erwähnenswert auch noch zwei weitere junge Läufer, Max Unold M11, der in seiner Altersklasse kaum Konkurrenz in der Region hat und von Sieg zu Sieg eilt und den Altstadtlauf in Wangen klar dominierte, ähnlich wie Niklas Reitemann M13, dem vor allem die 1000m Strecke liegt. Schließlich gilt es noch die 10jährige Alina Pischel zu erwähnen, die es fertig brachte, die 800m Strecke unter drei Minuten zu absolvieren. Dank einer äußerst engagierten Trainerriege, zu der u.a. noch Helmut Stelzer, Albert Maier, Tobias Schneller, Wolfgang Riess, Doris Thaler, Frau Festini-Brosa und Christoph Schmidt gehören, gelingt es der Abteilung so immer wieder, jüngere Talente nach vorne zu bringen und sie zumindest an die württembergische Spitze heranzuführen.

Jürgen Ebert

# Leichtathletik II

Vor dem Start in die oberschwäbische Crosslauf-Serie

**In den Siegerlisten des Kißlegger Silvesterlaufs, des Wangener Altstadtlaufs und der Herbstläufe in Niederwangen und Deuchelried stehen schon ihre Namen. Ebenso haben sie bei den regionalen Bahnwettkämpfen im oberschwäbischen Raum über 800 Meter sehr gute Ergebnisse erzielt.**

## Konzentration auf die bevorstehenden Crossläufe

Die Schülerinnen B und A der MTG-Leichtathletikabteilung wollen nun bei der am 18.12.2006 in Bad Waldsee beginnenden Crosslauf-Wettkampfsreihe auch überregional auf sich aufmerksam machen und auf Siegerpodeste hoffen.

Unter der Leitung von Lauftrainer Tobias Schneller und Betreuer Albert Maier bereiten sich Sarah Frommknecht, Stephanie Scheuffele, Hannah Krug und Theresa Maier konzentriert und intensiv auf die bevorstehenden Crossläufe über Distanzen von 1,2 bis 1,5 km vor.

Durch die Teilnahme beim Nikolaus-Lauf in Horgenzell und dem Silvesterlauf in Kißlegg will man sich die notwendige Wettkampfhärte zulegen.

## Ein Sieg wäre möglich

Mit Sarah Frommknecht befindet sich eine äußerst talentierte Läuferin im Team, welche sich Chancen auf den Gesamtsieg bei den Schülerinnen B ausrechnen kann. Bei den Schülerinnen A ist für die MTG-Läuferinnen durchaus ein Einzelsieg möglich.



Die Trainer mit ihren Schützlingen in der Sportinsel

Zusätzliche Motivation dürfte dem gesamten Team die Ausstattung mit funktionellen Laufshirts samt Unterziehhirt im Vereinslogo gegeben haben.

## Potential ist vorhanden

In diesem Sinne hoffen Tobias Schneller und Albert Maier darauf, dass ihre Schützlinge in den kommenden Wettkämpfen ihr

durchaus vorhandenes Potenzial abrufen können und vor allem von Verletzungen bei den Läufen auf winterlichem Gelände verschont bleiben.

Tobias Schneller

## Termine der oberschwäbischen Crosslaufserie 2007

16. Dezember	2006	Bad Waldsee
13. Januar	2007	Unterschwarzach
20. Januar	2007	Vogt
03. Februar	2007	Birkenhard
10. Februar	2007	Blitzenreute mit Cup Auswertung

## Tambudarana

Die Kinderzirkusgruppe



Die Kinderzirkusgruppe „Tambudarana“ wird seit Sept. 2006 von Katja Fütting gemeinsam mit den Schülerinnen Clarissa Schreiber und Judith Henn geleitet. In der Zirkusgruppe können alle Kinder ab dem Schulalter einmal Zirkusluft schnuppern, wir proben aber auch auf Auftritte.

Katja Fütting hat schon mehrere Zirkusgruppen geleitet unter anderem auch in ihrer Musikschule HAUS DER KÜNSTE in Wangen. Früher war sie selbst auch als Straßenkünstlerin tätig und bestritt mit ihrem Duo „Fritz und Frieda“ verschiedene Akrobatik-, Fakir- und Jonglageaufführungen.

## Sportinsel

geschlossen am

24. 12. 2006, 25. 12. 2006  
und am 1. 1. 2006

offen am

26. 12. 2006, 31. 12. 2006  
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

## STB-Workshop

Wege in die Zukunft

**Der moderne Verein, die moderne Abteilung - STB Workshop für Turngau-Vereine**

Interessierte und engagierte Führungskräfte (Vorsitzende und Abteilungsleiter) an einem Zukunftsworkshop des Turngau Oberschwaben in der MTG Sportinsel teilnehmen

In kleinen Gruppen wird das Vereinsleben unter die Lupe genommen: So werden Fragestellungen und aktuelle Situationen wie

„In unserem Verein verändert sich gerade..“

„Um unseren Verein herum passiert gerade..“

„Unser Verein ist erfolgreich weil..“,  
oder auch

„Die Zukunft meines Vereins ist..“

unter die Lupe genommen

Auch der Gedankenaustausch unter den Teilnehmern wird eine wichtige Rolle spielen.

„Wege in die Zukunft – 2007“

Samstag, 31. März 2007

Tages-Workshop bei der MTG Wangen

Nutzen Sie die Vorteile für Ihre Vereins-/Abteilungsentwicklung!

Nähere Informationen erhalten Sie in der Turngau Geschäftsstelle bei Sabine Braunmiller.

## Geschäftsstelle

geschlossen vom

23.12.2006 – 7. 1. 2007

## Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum Geburtstag

### 50. Geburtstag

Agnes Buhl,  
Agnes Notter  
Edmund Wiehl  
Erwin Lau  
Hubert Traut  
Dieter Henninger  
Monika Dorn  
Gerda Fiedler  
Ilse Reischmann

### 60. Geburtstag

Bernd Hartmann  
Dr. Alexander Ivanovas  
Dr. Andreas Grüneberger  
Sieglinde Schumacher



### 70. Geburtstag

Hans Härtl  
Doris Sättler  
Ursula Merten  
Irmgard Mielke  
Hans-Peter Holler  
Hedwig Kehrer

### 75. Geburtstag

Edeltraud Nadig  
Norbert Stützle  
Rosemarie Alt  
Marianne Haug  
Bruno Williges  
Anton Bilgeri

Franz Schaufler

### 80. Geburtstag

Irmgard Kuttruff  
Xaver Geser

### 81. Geburtstag

Johann Kugler  
Franz Rieger

### 82. Geburtstag

Margarete Rapp

### 83. Geburtstag

Alois Brunet

### 89. Geburtstag

Edmund Tielmann

### 91. Geburtstag

Josef Rothenhäusler

## Zivildienst bei der MTG

Die MTG Wangen, mit über 3.400 Mitgliedern und 80 Sportgruppen ist als Zivildienststelle durch das Bundesamt für Zivildienst anerkannt.

Diese Stelle ist ab dem

**1. September 2007**

wieder zu besetzen.

Wenn du dich gerne bewegst und Spaß an Bewegung vermitteln möchtest, und wenn du gern mit Menschen zu tun hast, mit Kindern und mit Senioren, mit Gesunden und mit Gehandicapten, dann bist du bei uns richtig.

Schicke deine Bewerbung mit Lichtbild, Lebenslauf und möglichst der KDV-Anerkennung bis spätestens

**Dienstag, 31. Januar 2007**

an die Geschäftsstelle der MTG Wangen  
Argeninsel 2, 88239 Wangen

## Schlaf- und Rückenprobleme?



Bei uns erfahren Sie mehr über die natürlichen Ressourcen für mehr Energie am Tag: den erholsamen Schlaf im orthopädisch durchdachten Bett. Ganzheitliche Schlafberatung bei: Rücken- oder Nackenschmerzen, Allergien, Müdigkeit und allgemeinen Schlafstörungen.

Kommen Sie jetzt Probeliegen!



## Wachter Raumgestaltung

Bindstraße 55 • 88239 Wangen • Tel. 07522-21329

## Im Sport braucht man das Quäntchen Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.



**Geschäftsstelle  
Hermanutz OHG**  
Geschäftsstellenleiter  
A. Waltner, G. Schneider  
Schmiedstr. 22  
88239 Wangen i. Allgäu  
Tel. 0 75 22 / 91 68 50  
Fax 0 75 22 / 9 16 85 77

Was auch passiert:

*Sie haben ja uns!*

**SV Sparkassen  
Versicherung**

[www.sparkassenversicherung.de](http://www.sparkassenversicherung.de)

**Waltersbühl**  
Herr Steidle, Verkaufsleiter  
Tel. 07522-20666 • Fax 909673



**Altstadt  
Spitalstraße**  
Herr Dietrich, Verkaufsleiter  
Tel. 07522-21070 • Fax 8385

[www.metzgerei-joos.de](http://www.metzgerei-joos.de) • Otto Joos Tel. 07522-914967

# Bäckerei Vogel



**Seele,  
Brezel  
und a Schneck**  
**täglich frisch vom Vogel Bäck!**

Lindauer Str. 43  
Waltersbühl 22

Tel. 0 75 22 - 24 23  
Tel. 0 75 22 - 8 06 67



LB≡BW

LBS

SV  
SPARKASSE

Erfolgreiches Team.  
Glänzende Perspektiven.



Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt – [www.kreissparkasse-ravensburg.de](http://www.kreissparkasse-ravensburg.de)